









Beschreibung der Blattform

<p>Blattform</p>	<p>Die Blattform wird durch die Kontur der Blätter beschrieben.</p> <p>Zu den normalblättrigen Sorten werden die meisten Sorten von <i>Lycopersicon lycopersicum</i> bzw. <i>Lycopersicon esculentum</i> gezählt.</p> <p>Es gibt zwei bekannte Ausnahmefälle:</p> <p>Kartoffelblättrige Sorten bilden einen Großteil an Blättern aus, die die Form von Kartoffelblättern haben. Die Blattränder sind glatt.</p> <p>Tomaten mit Möhrenlaub (auch als Farnlaub bezeichnet) sind Sorten, die ein stark gefiedertes Laub haben.</p> <p>Der Punkt andere Formen ist für andere Arten der Gattung <i>Lycopersicon</i> bestimmt.</p>	
	<p>Beispielsorte mit Bild</p>	
<p>Normalblättrig</p>		
<p>Kartoffellaub</p>	 <p><small>(C) www.tomatengarten.de</small></p>	
<p>Möhrenlaub</p>	 <p><small>(C) tomatengarten.de</small></p>	<p>(C) Lisl Brunner</p> 
<p>andere</p>		

Verschiedene Punkte der UPOV-Richtlinien beschreiben die Blätter weiter:

Punkt 7 die Blattlänge

Punkt 8 die Blattbreite

Punkt 9 die Fiederung

Punkt 10 die Größe der Blattfiedern

Punkt 11 die Grünfärbung der Blätter

Punkt 12 den Glanz

Punkt 13 die Blasigkeit

Punkt 14 die Größe der Blasen

Alle Punkte sind in der Regel dreifach abgestuft (stark-mittel-wenig / groß-mittel-klein).

Auf eine Einarbeitung dieser Punkte wurde bei der vorliegenden Systematik verzichtet.

(Quelle: TG/44/10 – Richtlinien für die Durchführung der Prüfung auf Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit / Tomate – UPOV – Genf 2001)